

Misch Dich ein:
Wähle 110!

BUSSE &
BAHNEN **NRW**

Misch Dich ein:
Wähle 110!

BUSSE &
BAHNEN **NRW**

Misch Dich ein:
Wähle 110!

BUSSE &
BAHNEN **NRW**

Ihre Partner im Nahverkehr



Ministerium für Bauen und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen
Jürgensplatz 1
40219 Düsseldorf

Verkehrsverbund
Rhein-Ruhr AöR (VRR)
Augustastraße 1
45879 Gelsenkirchen
www.vrr.de

Zweckverband
Nahverkehr Rheinland (ZV NVR)
Glockengasse 37-39
50667 Köln
www.nahverkehr-rheinland.de

Zweckverband
Nahverkehr Westfalen-Lippe
Friedrich-Ebert-Straße 19
59425 Unna
www.nwl-info.de

DB Regio NRW
Willi-Becker-Allee 11
40227 Düsseldorf
www.bahn.de/nrw

POLIZEI
des Landes
Nordrhein-Westfalen

„Busse & Bahnen NRW“ ist eine Gemeinschaftskampagne des Landes sowie der Zweckverbände, Verkehrsverbände, Verkehrsgemeinschaften und Verkehrsunternehmen in Nordrhein-Westfalen. Eines der wichtigsten Ziele der Landesinitiative ist die Sicherheit aller Fahrgäste.

www.nahverkehr.nrw.de

Herausgeber: KompetenzCenter Marketing NRW, c/o Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH - Glockengasse 37-39 - 50667 Köln - Fotos: getty images, Corbis, dpa
CP/COMPARTNER - 2010

Mehr Zivilcourage in Bus und Bahn.

Misch Dich ein:
Wähle 110!

BUSSE &
BAHNEN **NRW**

Zivilcourage ist einfach: 110 wählen!



Was kann man tun, wenn man mit Bus oder Bahn unterwegs ist und Zeugin oder Zeuge von gewalttätigen Übergriffen wird? Mit dieser Broschüre möchten wir Ihnen praktische Regeln für richtiges Verhalten in solchen Fällen an die Hand geben.

Ich organisiere Hilfe unter Notruf 110. ①

Ich fordere andere aktiv und direkt zur Mithilfe auf. ②

Ich beobachte genau, präge mir Tätermerkmale ein. ③

Ich helfe, ohne mich selbst in Gefahr zu bringen! ④

Ich kümmere mich um Opfer. ⑤

Ich stelle mich als Zeugin zur Verfügung. ⑥

Misch Dich ein:
Wähle 110!

① Je schneller Sie die Polizei alarmieren, desto besser können die Täter ermittelt werden. Die Notrufnummer 110 der Polizei ist übrigens auch vom Handy aus gebührenfrei. Schildern Sie den Vorfall in wenigen Worten, aber möglichst genau: Wer? Was? Wo? Wann? Auch Vermutungen können bei der Ermittlungsarbeit helfen.

② Viele Dinge können einfach verhindert werden, indem man gemeinsam einschreitet. Reagieren Sie als Erster und machen Sie andere gezielt auf die Situation aufmerksam. Sprechen Sie Ihre potenziellen Mithelfer gezielt an. Einer gezielten Ansprache wird sich niemand entziehen. Wenden Sie sich auch an das Personal in Bus oder Bahn.

③ Jedes Detail ist wichtig. Verbrechen geschehen nicht selten in Bruchteilen von Sekunden. Die Täter schlagen zu und machen sich blitzschnell aus dem Staub. Obwohl Sie nicht eingreifen konnten, haben Sie die Szene genau beobachtet. Merken Sie sich jedes Detail und jede Auffälligkeit, denn nur mit Ihrer Hilfe können die Täter ermittelt werden.

④ Jeder kann im Rahmen seiner Möglichkeiten helfen. Aber: Handeln Sie umsichtig und spielen Sie nicht den Helden. Manchmal hilft schon ein lautes Wort, um den Täter einzuschüchtern, aber duzen Sie ihn nicht. Halten Sie in jedem Fall Distanz und verständigen Sie sofort die Polizei.

⑤ Jedes Opfer muss sofort versorgt werden, denn oft sind Sekunden entscheidend. Kümmern Sie sich deshalb unverzüglich um verletzte Personen. Helfen kann jeder – auch wenn Sie es sich nicht zutrauen. Allein die Ausrichtung in die stabile Seitenlage kann für das Opfer lebenswichtig sein. Alarmieren Sie den Rettungsdienst.

⑥ Viele Täter kommen ohne Strafe davon, weil sich Zeugen nicht bei der Polizei melden. Das ermuntert Verbrecher geradezu, weitere Straftaten zu begehen. Die Polizei ist auf Ihre Hilfe angewiesen. Mit Ihrer Aussage, Ihrer genauen Beschreibung des Geschehens sorgen Sie dafür, dass Straftaten aufgeklärt werden. Fotos – auch mit dem Handy – sind übrigens auch sehr wertvolle Beweismittel.

Mehr Zivilcourage in Bus & Bahn.

Verhaltenstipps:

- ① Ich organisiere Hilfe unter Notruf 110.
- ② Ich fordere andere aktiv und direkt zur Mithilfe auf.
- ③ Ich beobachte genau, präge mir Tätermerkmale ein.
- ④ Ich helfe, ohne mich selbst in Gefahr zu bringen!
- ⑤ Ich kümmere mich um Opfer.
- ⑥ Ich stelle mich als Zeuge/-in zur Verfügung.

www.nahverkehr.nrw.de

Mehr Zivilcourage in Bus & Bahn.

Verhaltenstipps:

- ① Ich organisiere Hilfe unter Notruf 110.
- ② Ich fordere andere aktiv und direkt zur Mithilfe auf.
- ③ Ich beobachte genau, präge mir Tätermerkmale ein.
- ④ Ich helfe, ohne mich selbst in Gefahr zu bringen!
- ⑤ Ich kümmere mich um Opfer.
- ⑥ Ich stelle mich als Zeuge/-in zur Verfügung.

www.nahverkehr.nrw.de

Mehr Zivilcourage in Bus & Bahn.

Verhaltenstipps:

- ① Ich organisiere Hilfe unter Notruf 110.
- ② Ich fordere andere aktiv und direkt zur Mithilfe auf.
- ③ Ich beobachte genau, präge mir Tätermerkmale ein.
- ④ Ich helfe, ohne mich selbst in Gefahr zu bringen!
- ⑤ Ich kümmere mich um Opfer.
- ⑥ Ich stelle mich als Zeuge/-in zur Verfügung.

www.nahverkehr.nrw.de